Nachruf

Wir trauern um die Kollegin Helga Hirsch von der Vereinigung Elbkinder

Die Mitglieder der GEW Betriebsgruppe Elbkinder sind bewegt und traurig, denn unsere langjährige Kollegin und Betriebsratsvorsitzende Helga Hirsch ist am Samstag, den 06.06.2015 gestorben. Helga wurde am 25.07.1944 in Bielefeld in ein sozialdemokratisches Elternhaus geboren. Sie hat eine Ausbildung zur Friseurin absolviert und sich früh bei den "Falken" engagiert. Nach ihren Erzählungen ist sie als Minderjährige wegen einer Aktion verhaftet worden und bereits vom Verfassungsschutz beobachtet worden.

Nachdem sie nach Hamburg gekommen ist, hat sie zunächst als Arbeiterin bei Valvo am Band gearbeitet. Sie ist Mitglied der KPD geworden und hat unter den schwierigen Bedingungen der Illegalität in der Adenauer Ära für eine bessere Gesellschaft gekämpft. Im Betrieb hat sie, zunächst für die ÖTV, Gewerkschaftsarbeit geleistet.

Foto: Sabine Lafrentz

Sie hat sich als Hausarbeiterin bei der Vereinigung beworben, um die Interessenvertretung der Arbeiterinnen in der Vereinigung zu stärken, und ist auch schnell dafür in den Betriebsrat gewählt worden. Wer sie kannte, weiß es noch sehr genau: es gab keine Betriebsversammlung, in der Helga nicht Ungerechtigkeiten anprangerte. Die Ausgliederung der Hausarbeiterinnen in eine Tochtergesellschaft konnte sie leider nicht verhindern.

Später hat sie die Ausbildung zur Erzieherin gemacht und im Schulkinderclub Martinistraße gearbeitet. Gleichzeitig war sie die ganze Zeit Mitglied im Betriebsrat und lange auch freigestellte Betriebsratsvorsitzende.

Helga ist Mitglied der GEW geworden und war weiterhin politisch engagiert. Leider ist Helga kurz nach Eintritt in den Ruhestand schwer erkrankt, trotzdem hat sie die Arbeit der Offenen Liste im Betriebsrat der Elbkinder und die GEW Betriebsgruppe auch als Rentnerin noch tatkräftig unterstützt und uns als Delegierte zum Gewerkschaftstag vertreten. Da ihr die Kinderrechte und die Verbesserung der Situation von Kindern am Herzen lagen, hat sie sich bei Fair Childhood beteiligt. Das Elend der Hartz IV Kinder in Hamburg hat sie besonders berührt.

Helga hat sich immer für andere eingesetzt und wollte sich nie unterkriegen lassen. Nun hat sie ihren "Kampf" leider verloren. Wir werden sie vermissen.

Im Namen der GEW Betriebsgruppe Elbkinder SABINE LAFRENTZ

Einladung



Willkommenskultur – beim Wort genommen

am 7. Juli 2015 um 19.30 Uhr, im Ernst Deutsch Theater, Friedrich-Schütter-Platz 1

Auf dem Podium:

Hendrikje Blandow-Schlegel, MdHB (SPD), Flüchtlingshilfe Harvestehude

e.V. – **Ali Hakim**, Autor und Filmproduzent afghanischer Herkunft – **Rupert Neudeck**, Journalist, Gründer von "Cap Anamur" – **Ursula Neumann**, Professorin für interkulturelle Bildung.

Vorgestellt wird außerdem das geplante Integrationsprojekt der "Rock Kids St. Pauli" unter der Leitung von Peter Achner.

Moderation: Cornelie Sonntag-Wolgast, Kulturforum Hamburg.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihre rege Beteiligung an der anschließenden Aussprache mit dem Publikum. Bringen Sie gern Freunde mit! Der Eintritt ist frei.

DR. CORNELIE SONNTAG-WOLGAST